



ARBEITEN NEU DENKEN
KÖLN, 25.-29.10.2016

WWW.ORGATEC.DE



P R E S S E - I N F O R M A T I O N

Preisverleihung beim B.A.U.M.-Wettbewerb „Büro & Umwelt“

„Blauer Engel“ hilft auch im Büro!

Köln, 25.10.2016 – Passend zum Aktionstag „Blauer Engel“ wurden heute auf der ORGATEC-Messe in Köln Deutschlands umweltfreundlichste Büros ausgezeichnet. Bei dem vom Bundesdeutschen Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management (B.A.U.M.) e. V. bereits zum neunten Mal organisierten Wettbewerb „Büro & Umwelt“ hatten sich zahlreiche Unternehmen unterschiedlicher Branchen und Größen beworben.

Seit 1978 gilt der „Blaue Engel“ als zuverlässiger Wegweiser für eine große Bandbreite an Produkten, die täglich in Privathaushalten, aber auch in Unternehmen und damit in Büros zum Einsatz kommen: Vom (Recycling-)Papier über Geräte wie PCs oder Drucker bis hin zu Schreibmaterial und sogar Möbeln entsprechen die Produkte, die mit dem „Blauen Engel“ zertifiziert sind, besonders strengen Umweltkriterien. Auf die große Vielfalt der Produkte mit dem „Blauen Engel“ wird beim B.A.U.M.-Wettbewerb „Büro & Umwelt“ immer wieder aufmerksam gemacht. Auch die diesjährigen Preisträger haben bei ihrer Beschaffung von Büroprodukten aller Art den „Blauen Engel“ als festes Kriterium etabliert.

Den ersten Platz in der Kategorie der Großunternehmen mit über 500 Mitarbeitern belegte die **Provincial Rheinland Versicherung AG** mit Sitz in Düsseldorf, die auf Grundlage einer umfassenden Klimaschutzstrategie wichtige Beiträge zum Umweltschutz im Büroalltag leistet. Nach dem Grundsatz „Digital statt Papier“ werden nicht nur die Eingangs- und Ausgangspost, sondern sogar die Entgeltabrechnungen der Mitarbeiter elektronisch abgewickelt. Bei allen Neubeschaffungen im IT-Bereich wird auf „grüne“ Technologie geachtet. Darüber hinaus werden beispielsweise im Rahmen von „Bring-Mich-Zurück-Wochen“ ungenutzte Büromaterialien der Wiederverwendung zugeführt. Bei allen nachhaltigkeitsbezogenen Aktivitäten liegt dem Unternehmen der Brückenschlag zwischen Büro- und Privatalltag besonders am Herzen, um langfristig nicht nur einen Beitrag zu einer nachhaltig gestalteten Arbeitswelt, sondern zu einer rundum gesunden und nachhaltigen Lebensweise zu leisten.

Die **Franckh-Kosmos Verlags-GmbH & Co. KG** liegt unter den Preisträgern in der Kategorie „Unternehmen mit bis zu 500 Mitarbeitern“ ganz vorn. Neben der inhaltlichen Auseinandersetzung mit vielfältigen Naturthemen im Verlagsprogramm lebt KOSMOS auch im Büroalltag nachhaltige Konzepte. Zum Beispiel bei der Ausstattung der Büroräume: Möbel werden meist aus zweiter Hand erworben und bei Beschädigungen repariert und nicht sofort entsorgt. Das Büromaterial stammt weitgehend aus nachwachsenden oder recycelten Rohstoffen und wird so lange wie möglich benutzt, aufgefüllt oder wiederverwertet. Mit größtenteils nachfüllbaren Stiften wird ausschließlich auf Umweltpapier geschrieben. Konsequenterweise nachhaltig gedacht wird auch im Bereich Verpflegung im Büro: Das Wasser für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist in Mehrweg-Glasflaschen abgefüllt und stammt aus

der unmittelbaren Region. Dies gilt auch fürs Essen: Die Menü-Manufaktur, die mittags Essen liefert, kocht mit regional erzeugten Zutaten und der Saison entsprechend.

Bei den kleinen Unternehmen mit bis zu 20 Mitarbeitern ging die **Praxis Dr. Wenzel** aus Bamberg als Sieger hervor. In der Praxis für Akupunktur, Naturheilverfahren und traditionelle europäische Medizin wird nicht nur in Gesundheitsfragen ganzheitlich gedacht. Die kleine Praxis hält bei der Beschaffung, Verwendung und Entsorgung ihrer Büroausstattung höchstmögliche Umweltstandards ein. Der „Blaue Engel“ kommt nicht nur bei den Büromöbeln, sondern auch bei sämtlichen Schreib- und Ordnungsutensilien sowie beim verwendeten Papier und bei Bürogeräten aller Art (z. B. Telekommunikationsgeräte, Computer, Kopierer, Drucker) zum Einsatz. Auch die beschafften Reinigungsmittel tragen das bekannte Umweltsiegel. Beim Einkauf von Lebensmitteln, für die der „Blaue Engel“ nicht greift, werden unabhängige, anerkannte Siegel beachtet, z. B. zum Nachweis von ökologisch erzeugten oder fair gehandelten Produkten.

In der Kategorie „Kommunen, Behörden, andere öffentliche Verwaltungsstellen und weitere Einrichtungen“ wurde die **Stadt Erlangen** mit dem ersten Platz ausgezeichnet. Die Beschaffung von Produkten und Dienstleistungen unter konsequenter Beachtung der Kriterien „nachhaltig“ und „fair“ ist übergeordnetes Ziel. Ende 2012 wurde daher auch die Fachstelle Nachhaltige Beschaffung als neue Stabstelle beim Amt für Umweltschutz und Energiefragen geschaffen. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Erlangen erhalten nicht nur Beratung zu Standards, Richtlinien und Normen bei Ausschreibungen, sondern auch Unterstützung bei der Suche nach Alternativen für eine ressourcenschonende Warenbeschaffung. Auszubildende bekommen von Beginn an Schulungen zu Umweltschutz und Nachhaltigkeit, zudem findet regelmäßig ein „Runder Tisch Nachhaltige Beschaffung“ statt, an dem u. a. die Amtsleiter teilnehmen und bei dem sich alles um Themen wie Nachhaltigkeitslabels für Büroprodukte, Recyclingpapier, aber auch sozialgerechte Beschaffung von Arbeitsbekleidung dreht.

„Unsere Preisträger zeigen etliche Beispiele für eine erfolgreiche Integration von Nachhaltigkeitsprinzipien in den Büroalltag“, sagt B.A.U.M.-Vorstandsmitglied Dieter Brübach. „In Deutschland sind rund 18 Millionen Menschen an Büroarbeitsplätzen beschäftigt – daher können auch schon kleine Maßnahmen zum Umweltschutz am Arbeitsplatz schnell eine große Wirkung entfalten. Die beim Wettbewerb ausgezeichneten Unternehmen berücksichtigen Nachhaltigkeitsprinzipien besonders wirksam, da sie das Thema ganzheitlich angehen. Damit stellen sie gute Beispiele für andere Unternehmen dar, die sich auf den Weg dorthin begeben wollen.“

Der Wettbewerb „Büro & Umwelt“ richtete sich an Unternehmen aller Größenordnungen sowie an Kommunen, Behörden, andere öffentliche Verwaltungsstellen und weitere Einrichtungen. Unterstützt wurde der Wettbewerb „Büro & Umwelt“ von zahlreichen namhaften Unternehmen und Medien der Bürobranche sowie von Dr. Barbara Hendricks, Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit und diesjährige Schirmherrin des Wettbewerbs, die auch die Auszeichnungsurkunden unterzeichnet hat.

Der Startschuss für den Wettbewerb „Büro & Umwelt“ 2017 wird am 31.01.2017 auf der paperworld-Messe in Frankfurt im Rahmen des von B.A.U.M. und der Messe Frankfurt ausgerichteten „Sustainable Office Day“ fallen. Ausführliche Informationen zum Wettbewerb und der Preisverleihung finden Sie unter www.buero-und-umwelt.de. Ausführliche Informationen zum „Blauen Engel“ finden Sie auf www.blauer-engel.de.

Kontakt:

Dieter Brübach, Mitglied des Vorstands

Tel 0511 /165 00 21

info@buero-und-umwelt.de

www.buero-und-umwelt.de

Über B.A.U.M.

Der Bundesdeutsche Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management (B.A.U.M.) e. V. wurde 1984 als erste überparteiliche Umweltinitiative der Wirtschaft gegründet und ist heute mit über 500 Mitgliedern europaweit das größte Netzwerk für nachhaltiges Wirtschaften. B.A.U.M. unterstützt seine Mitglieder in Fragen des unternehmerischen Umweltschutzes und nachhaltigen Wirtschaftens. Der Schwerpunkt liegt auf praxisorientiertem Erfahrungsaustausch und Service. www.baumev.de